

EINLADUNG

Zur Eröffnung der Ausstellung **MAISALON 2026 in der Galerie KALKSCHUPPEN** Ludwigshof 7, 17375 Ahlbeck **am Freitag, dem 1. Mai 2026 um 15 Uhr** sind Sie, Ihre Familie und Freunde herzlich willkommen.

Ausstellung 1. – 31. Mai 2026
www.hornung-bildneri.de
Geöffnet nach Anmeldung
unter 0171 8118261

Künstler begegnen sich wortlos in der Arbeit, beobachtend, abwägend und wo notwendig helfend. Das beredte Sprechen über das Bewegtsein bei der Arbeit ist weniger eine Begleitmusik beim Zusammensitzen am nächtlichen Feuer.

Erzählt werden Geschichten, gesprochen wird über Material und Handwerkszeug. Bier, Wein, Schnaps wird getrunken, sich ausgetauscht über die Körperponderationen, besonders der weiblichen. Das ist geblieben, das ist das Schöne an Symposien seit der Antike und auch das Banausentum. Das liegt dem Elementaren, womit man bei der Arbeit Umgang pflegt, nahe – rohes Holz, Feuer und Wasser.

Die Geistigkeit obliegt der Beobachtung und dem Nachdenken ob des Gesehenen und weil man sich nie ganz sicher ist in den Erwägungen, bleibt es verschlossen. Dort wo es den Aufbruch wagt, gewinnt es Werkcharakter, wird sichtbar, erfahrbar, dem, der versteht sich darauf einzulassen und nicht geneigt ist an der Oberfläche zu verharren.

Jürgen Kümmel, wir trafen uns 1989 auf einem Bildhauersymposium in Buk bei Kamien in Westpommern, sagte mir, dass es ihn beeindruckte, wie ich meine Skulpturen mit Flammen fasse. Und er sprach davon, dass er passionierter Bodenarchäologe sei. Das gab mir Orientierung beim Umgang mit seinen Arbeiten. Sie besitzen die Anmutung von geborgenen Skulpturen, über die die Natur in ihrer Gestaltungsmacht hinweggegangen ist. Eine sehr beeindruckende Arbeit, eine Stele aus Eichenholz, befindet sich in Lissan am Peenehafen.

Die nachvollziehbare Komposition bezieht ihren besonderen Reiz der Rettung aus dem Fegefeuer und gleichzeitig aus dem Eindruck, es handele sich um Holz, das Jahrzehnte in der Peene vom Wasser umspült auf Grund lag und nun als solches ein Denkmal darstellt. Im Gespräch mit ihm habe ich angeregt, er möge doch in seinen archäologischen Grabungsstätten, Arbeiten aus seiner Hand für spätere Generationen hinterlassen und er gestand, dass er das bereits getan hat – ich finde, das ist eine ausgezeichnete Idee der künstlerischen Nachlasssicherung, bevor sie dem zeitgenössischen Vandalentum anheimfallen.



JÜRGEN KÜMMELE



Ruine in Dakhla 2013, Bronze, H 38 cm

1948 in Greifswald geboren
Schulbesuch in Wolgast
Lehre als Forstarbeiter
1976 – 1981 Studium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei K.-H. Schamal, W. Fitzenreiter, L. Holland, F.B. Henkel
1981 Abschluss als Diplom-Bildhauer unter Betreuung von S. Krepp
ab 1981 Kandidat und Mitglied im Verband Bildender Künstler der DDR
ab 1991 Mitglied im Künstlerbund Mecklenburg und Vorpommern e. V.
1996 – 2008 Lehrtätigkeit an den Grafik- und Designschulen in Schwerin und Anklam

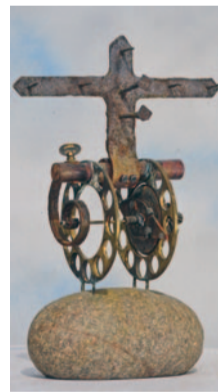
Kontakt Am Walde 30, 17440 Buddenhagen
fon 03836. 201183
juergen.kuemmel@gmx.net



Bewegung 2013
Eichenholz, H 93 cm



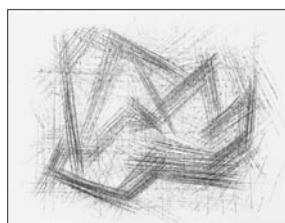
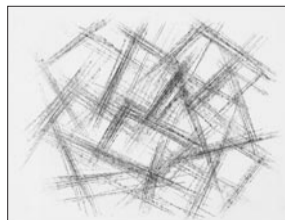
Centauren 2013
Eichenholz, H 40 cm



Wagen vorwärts 2012
Materialmix, H 50 cm



Wagen der Derwische 2012
Materialmix, H 43 cm



Windbruch II 2012
Windbruch III 2012
Kohle auf Papier
jeweils 50 x 66 cm

HARTMUT HORNING



Totentanz 2025, 100x60x18 cm

1952 in Zehdenick geboren
1971 Abitur in Zehdenick
1974 – 1978 Studium an der Humboldt-Universität Berlin, Diplom und an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee
1979 – 1989 Maler und Grafiker im Verband Bildender Künstler der DDR
1983 Wohnsitz und Atelier in Ludwigshof
1992 – 1998 Lehrauftrag an der Hochschule für Angewandte Kunst Wien, Meisterklasse von Professor Alfred Hrdlicka
1999 – 2018 Professur an der Westsächsischen Hochschule Zwickau
2000 – 2002 Professur und Leitung des Instituts für Elementares Formen der Technischen Universität Braunschweig

Kontakt fon 0171. 8118261
hartmut@hornung-bildneri.de
www.hornung-bildneri.de



Asiatin 2010
Linde gefasst, 42x28x20 cm



Udo 2025, Linde gefasst, 50x15x25 cm



Schiefkopf 2025, Linde gefasst, 60x18x25 cm